

Studienseminar Verden für das Lehramt an Gymnasien:

### Curriculum des Faches Deutsch

<b>Fachspezifische Kompetenzen: Die LiVD...</b>	APVO	<i>Sitzungen bzw. Themenbereiche des Fachseminars</i>	Bezug zu den Kompetenzstandards Medienbildung	Bezug zu den Themen des Pädagogikseminars
<ul style="list-style-type: none"> <li>fördern die ästhetische und sprachliche Bildung sowie die Identitätsbildung der SuS</li> </ul>	1.1	<i>Didaktische Grundfragen des Deutschunterrichts, Einführungsseminar, diverse Einzelsitzungen</i>		Bildungsauftrag der Schule
<ul style="list-style-type: none"> <li>strukturieren den kumulativen Aufbau fachspezifischen Wissens unter Einbeziehung eines kulturgeschichtlichen Orientierungswissens und gestalten dessen funktionale Anwendung</li> </ul>	1.1.1, 1.1.2, 1.1.4, 1.1.5, 1.1.6, 1.2.1, 1.2.2, 1.2.3, 1.2.5	<i>Didaktische Grundbegriffe: Kumulation im Deutschunterricht, diverse Einzelsitzungen</i>		Didaktische Reflexionen I: Einführung zum Kompetenzbegriff
<ul style="list-style-type: none"> <li>vermitteln Prinzipien normgerechten, adressaten- und situationsangemessenen Sprachgebrauchs und fördern den Aufbau sprachlichen Wissens sowie die Kompetenz, über Sprache zu reflektieren</li> </ul>	1.1.1, 1.1.3, 1.1.5, 1.2.1, 1.2.4, 1.2.5	<i>Schreibkompetenz, Rechtschreibdidaktik, Kommunikations- und Sprachtheorie als Gegenstand des Unterrichts</i>		Planungskompetenz
<ul style="list-style-type: none"> <li>leiten im Dienste gelingender Gesprächskultur zu situations- und sachangemessener mündlicher Kommunikation (s. Kompetenzbereich <i>Sprechen und Zuhören</i>) sowie deren Reflexion an</li> </ul>	1.1.1, 1.1.2, 1.1.3, 1.1.5, 1.2.1, 1.2.2, 1.2.5	<i>Das Literaturgespräch, Der Gedichtvortrag als didaktisches Mittel, Gesprächsführung im Deutschunterricht</i>		Gesprächsführung

<ul style="list-style-type: none"> <li>• initiieren, begleiten und evaluieren das Planen, Schreiben und Überarbeiten eigener Texte unter besonderer Berücksichtigung prüfungsrelevanter Schreibformen (interpretierendes, analysierendes, gestaltendes Schreiben)</li> </ul>	<p>1.1.1, 1.1.2, 1.1.3, 1.1.5, 1.2.2, 1.2.5, 1.3.1, 2.1.1</p>	<p><i>Schreibkompetenz (z.B. Materialgestütztes Aufsatzdidaktik)</i></p>		<p>Planungskompetenz, Didaktische Reflexionen I</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• fördern angemessenes Verstehen von Texten aus den Bereichen literarischer und pragmatischer Texte, Film/Medien unter Verwendung von Fachterminologie und kulturgeschichtlichem Kontextwissen</li> </ul>	<p>1.1.1, 1.1.2, 1.1.4, 1.1.5, 1.2.1, 1.2.2, 1.2.4</p>	<p><i>Literaturdidaktik (z.B. Textnahes Lesen, Dramendidaktik), Filmanalyse, (Neue) Medien als Unterrichtsgegenstand, Analyse pragmatischer Texte (z.B. Rhetorik), Analyse journalistischer Texte</i></p>	<p>Lehrerinnen und Lehrer leiten Schülerinnen und Schüler an,  - die politische und wirtschaftliche Bedeutung von Massenmedien zu analysieren und beurteilen  - den Einfluss von Medien auf gesellschaftliche Prozesse und deren Einfluss auf Bewusstseins- und politische Meinungsbildung zu analysieren und beurteilen.</p>	<p>Planungskompetenz, Medienkompetenz, Didaktische Reflexionen I</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• ermitteln die Lernvoraussetzungen in den Bereichen der Lese- und Verstehenskompetenz sowie der Schreib- und Rechtschreibkompetenz, setzen entsprechende didaktische Schwerpunkte und planen entwicklungsgemäße Formen analytischen und</li> </ul>	<p>1.1.1, 1.1.3, 1.1.5, 1.2.1, 1.2.1, 1.2.5</p>	<p><i>Diagnostik (z.B. Rechtschreibdiagnostik), Phasen des Deutschunterrichts (z.B. Aufgaben der Erarbeitungsphase), Didaktische Grundbegriffe: didaktische Rekonstruktion und Reduktion</i></p>	<p>Lehrerinnen und Lehrer  - kennen die Medienkonsumgewohnheiten ihrer Schülerinnen und Schüler und sensibilisieren sie für die Möglichkeiten und Gefahren einer digitalen Welt  - können mediale Darbietungsformen und ihre Wirkung bewerten und</p>	<p>Diagnostik, Medienkompetenz</p>

gestaltenden Umgangs mit Texten, Sprache und Medien			Aufgabenstellungen wählen, die ihre Schülerinnen und Schüler zu einem bewussten und reflektierten Medienkonsum anregen.	
<ul style="list-style-type: none"> <li>beziehen die Kerncurricula Deutsch und darauf basierende schulinterne Arbeitspläne, die EPAs und Vorgaben zum Zentralabitur in ihre Planung mit ein; sie unterscheiden dabei Ziele von Kompetenzen auf der Basis der aktuellen fachdidaktischen Diskussion</li> </ul>	1.1.2, 1.1.5	<i>Einführungsseminar, Der Entwurf (Schwerpunkt: didaktische Analyse und Ableitung von Lernzielen), Grammatik- als Stilkompetenz</i>		Erste Schritte der Unterrichtsplanung, Kompetenzen der Lehrperson nach APVO
<ul style="list-style-type: none"> <li>wählen lerngruppenspezifisch geeignete Themen, Texte und Materialien aus, z.B. durch Beteiligung der SuS bei der Auswahl von Lektüren</li> </ul>	1.1.1, 1.2.2	<i>Literaturdidaktik (z.B. Jugendliteratur), Neue Medien als Gegenstand des DU</i>	Lehrerinnen und Lehrer kennen die Medienkonsumgewohnheiten ihrer Schülerinnen und Schüler und sensibilisieren sie für die Möglichkeiten und Gefahren einer digitalen Welt.	Planungskompetenz, Medienkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> <li>stellen fachlich funktionale Bezüge zu anderen Fächern und ggf. Fächerübergreif her</li> </ul>	1.1.4	<i>diverse Sitzungen, z.B. Rhetorikanalyse, Neue Medien als Unterrichtsgegenstand, Didaktik der Fremdwortschreibung</i>	Lehrerinnen und Lehrer leiten Schülerinnen und Schüler an, <ul style="list-style-type: none"> <li>- die politische und wirtschaftliche Bedeutung von Massenmedien zu analysieren und beurteilen</li> <li>- den Einfluss von Medien auf gesellschaftliche Prozesse und deren Einfluss auf Bewusstseins- und politische Meinungsbildung zu analysieren und beurteilen.</li> </ul>	Medienkompetenz

<ul style="list-style-type: none"> <li>stellen auf der Grundlage eines hinreichenden sprach- und literaturwissenschaftlichen Fachwissens eine funktionale Verknüpfung zu den entsprechenden Bereichen und Modellen der Fachdidaktik und -methodik her</li> </ul>	1.1	<i>Didaktische Grundfragen des Deutschunterrichts, Einführungsseminar, Literaturdidaktik (z.B. Textnahes Lesen, Das Heidelberger Modell des Literaturgesprächs), diverse weitere Sitzungen</i>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Didaktische Reflexionen I</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>erstellen aufgrund der verbindlichen curricularen Vorgaben sowie schuleigener Arbeitspläne fachlich angemessene und kompetenzorientierte Pläne und vernetzen Lerninhalte verschiedener Kompetenzbereiche des DU untereinander</li> </ul>	1.1	<i>Didaktische Grundfragen, Vorbereitung einer Mitschau, diverse weitere Sitzungen</i>		Didaktische Reflexionen I
<ul style="list-style-type: none"> <li>leiten durch lerngruppenspezifische Angebote zum selbstgesteuerten Lernen in allen Kompetenzbereichen des Deutschunterrichts an</li> </ul>	1.1.1, 1.2.3	<i>Phasen des Deutschunterrichts: Diskursive Auswertung; Differenzierung im DU</i>	Lehrerinnen und Lehrer entwickeln authentische Aufgabenstellungen, die geeignet sind, um die Ausbildung von digitaler Informations- und Recherchekompetenz ihrer Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen.	Kooperatives Lernen
<ul style="list-style-type: none"> <li>stellen fachdidaktisch ergiebige, lerngruppenangemessene und differenzierende Lern- und Leistungsaufgaben</li> </ul>	1.1.1, 1.2.3	<i>Phasen des Deutschunterrichts: Diskursive Auswertung; Differenzierung im Deutschunterricht, Herausfordernde Aufgabenstellung</i>		Differenzierung und Möglichkeiten individueller Förderung
<ul style="list-style-type: none"> <li>wenden je nach Zielsetzung unterschiedliche Formen der Impulsgebung an</li> </ul>	1,1,2, 1.1.5, 1.2.2, 1.2.3	<i>Phasen des Deutschunterrichts</i>		Gesprächsführung im Unterricht

<ul style="list-style-type: none"> <li>• strukturieren und moderieren mit Hilfe verschiedener Verfahren das Unterrichtsgespräch</li> </ul>	1.1.6, 1.2.1, 1.2.3	<i>Gesprächsführung im Deutschunterricht, Das Literaturgespräch, Rechtschreibdidaktik: das Rechtschreibgespräch</i>		Gesprächsführung im Unterricht
<ul style="list-style-type: none"> <li>• fördern unterschiedliche Formen des Gesprächs, des Feedbacks im Dienste von SuS-Interaktion und des Aufbaus von Gesprächskultur</li> </ul>	1.2.5	<i>Das Literaturgespräch, Rechtschreibdidaktik: das Rechtschreibgespräch</i>		Gesprächsführung im Unterricht
	1.3.1, 1.3.2	<i>Der Entwurf: Funktion der Lernziele für die Reflexion, Diagnostik, Die schriftliche Arbeit, Mitschau</i>		Reflexionskompetenz
<ul style="list-style-type: none"> <li>• reflektieren ihr Handeln als sprachliches Vorbild und Vermittler/-in von Literatur</li> </ul>	2.1.1, 2.1.2	<i>Gesprächsführung im Deutschunterricht, Aufgabenstellung im Deutschunterricht</i>		Reflexionskompetenz, Gesprächsführung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• machen durch die Textauswahl Angebote zur Identifikation, Imagination, dem Fremdverstehen und der Differenz Erfahrung im Dienste der Identitätsbildung</li> </ul>	2.1.5, 2.2.1, 2.2.2	<i>Literaturdidaktik (z.B. Kinder- und Jugendliteratur), Materialgestütztes Schreiben, Analyse pragmatischer Texte</i>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• unterstützen die individuelle Entwicklung insbesondere durch die Auswahl der Texte und Themen sowie durch Herstellen lebensweltlicher Bezüge bei der didaktisch-methodischen Aufbereitung</li> </ul>	2.1.5, 2.2.1, 2.2.2	<i>Literaturdidaktik (z.B. Kinder- und Jugendliteratur), Materialgestütztes Schreiben, Analyse pragmatischer Texte</i>	Lehrerinnen und Lehrer entwickeln authentische Aufgabenstellungen, die geeignet sind, um die Ausbildung von digitaler Informations- und Recherchekompetenz ihrer Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen.	Bildungsauftrag der Schule, Planungskompetenz

<ul style="list-style-type: none"> <li>• nutzen und reflektieren verschiedene fachspezifische Formen der Leistungsmessung und</li> <li>• -bewertung; dabei verwenden sie grundlegende Aufsatzformen (untersuchend, gestaltend, erörternd) sowie gängige und innovative Aufgaben- und Korrekturformate</li> </ul>	3.1, 3.1.1, 3.1.2, 3.1.3, 3.1.4, 3.1.5	<i>Konzeption, Korrektur und Bewertung schriftlicher Arbeiten, Rechtschreibdidaktik: Kompetenzüberprüfung</i>		Differenzierung und Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• entwickeln (auch im Fachkollegium) bezogen auf die Kompetenzbereiche sowie die entsprechenden Formate des Deutschunterrichts angemessene Bewertungskriterien (u. a. Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit, Prinzipien der Kohärenz, Stringenz und Differenziertheit)</li> </ul>	3.1, 3.1.1, 3.1.2, 3.1.3, 3.1.4, 3.1.5	<i>Aufsatzdidaktik</i>		Differenzierung und Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• schaffen Transparenz über Möglichkeiten der Mitarbeit im Deutschunterricht und ihrer Bewertung</li> </ul>	3.1, 3.1.1, 3.1.2, 3.1.3, 3.1.4, 3.1.5	<i>Leistungsbewertung im Deutschunterricht</i>		Differenzierung und Leistungsbewertung
	3.2.1-3.2.7	<i>Fachtag LRS</i>		Diagnostik, Differenzierung und Möglichkeiten individueller Förderung

<ul style="list-style-type: none"> <li>ermitteln Schreibkompetenzen und –schwierigkeiten und fördern individuelle Schreibfertigkeiten (z. B. durch differenzierte Schreibaufgaben)</li> </ul>	3.3.1, 3.3.2, 3.3.4, 3.3.5	<i>Schreibkompetenz, Differenzierung</i>		Diagnostik
<ul style="list-style-type: none"> <li>planen den Einsatz geeigneter Diagnoseinstrumente, z.B. im Bereich Rechtschreibung geeichte Rechtschreibtests</li> </ul>	3.3.1, 3.3.2, 3.3.3, 3.3.4, 3.3.5, 3.3.6	<i>Rechtschreibdiagnostik, Fachtag LRS</i>		Diagnostik
<ul style="list-style-type: none"> <li>erproben in ihren Lerngruppen – auch auf Basis der jeweiligen Lesesozialisation – ggf. Instrumente zur Diagnostik von Schwierigkeiten im Bereich Lesekompetenz und ermitteln z. B. Schwerpunkte zur individuellen Förderung</li> </ul>	3.3.1, 3.3.2, 3.3.3, 3.3.4, 3.3.5, 3.3.6	<i>Lesedidaktik: reading literacy</i>		Diagnostik
<ul style="list-style-type: none"> <li>entwickeln in Zusammenarbeit mit den Fachgruppen Förderpläne bezüglich der Kompetenzbereiche des Deutschunterrichts</li> </ul>	3.3.3, 3.3.4	<i>Fachtag LRS</i>		Differenzierung und Leistungsbewertung. Differenzierung und Möglichkeiten individueller Förderung
<ul style="list-style-type: none"> <li>beachten bei der Gestaltung und Durchführung des Unterrichts die formalen Vorgaben (z. B. Lektüre über die Ferien, Urheberrecht, ...)</li> </ul>	4.1.3	<i>Einführungsseminar, diverse Einzelsitzungen</i>		Kompetenzen der Lehrperson nach APVO
<ul style="list-style-type: none"> <li>beachten bei Konzeption und Korrektur von Klassenarbeiten und Klausuren die Vorgaben</li> </ul>	4.1.3	<i>Einführungsseminar, Leistungsbewertung im DU</i>		

der KC, des NSchG, der EPA und der EB-AVO-GOBAK				Kompetenzen der Lehrperson nach APVO
<ul style="list-style-type: none"> <li>besuchen Theateraufführungen, Lesungen,</li> </ul>	4.2.3, 5.2.2	<i>Fachtag: Nutzung außerschulischer Lernorte</i>		Kompetenzen der Lehrperson
<ul style="list-style-type: none"> <li>lesen selbständig zeitgenössische und den Unterricht betreffende Literatur</li> </ul>	4.2.1, 4.2.2, 4.2.3, 5.2.2	<i>Fachtag: Gedichtvortrag als Mittel der Didaktik</i>	Lehrerinnen und Lehrer setzen digitale Medien im Unterricht so ein, dass sie die Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler unterstützen.	Kompetenzen der Lehrperson